

[10447.] In unserem Verlage ist so eben erschienen, wird jedoch nur auf Verlangen versandt:

**Lehrbuch der Mathematik für den Schul- und Selbst-Unterricht**

bearbeitet von  
**Dr. Hermann Serlach,**  
Lehrer der Mathematik und Physik an der Handelsschule zu Dessau.

**Erster Coursus der Arithmetik.**  
8½ Bogen. 8. brosch. 10 N $\mathcal{R}$  mit 25% Rabatt.

**Elemente der Planimetrie.**

Mit 122 in den Text eingedruckten Figuren.  
8½ Bogen. 8. brosch. 10 N $\mathcal{R}$  mit 25% Rabatt.

Diese Bücher bilden die ersten zwei Bände eines Lehrbuchs der Mathematik, welches vollständig in vier Bänden erscheinen und die gesammte Mathematik, so weit sie auf Gymnasien vorgetragen werden kann, umfassen wird. Obige zwei erste Bände enthalten die für Real- und Handelsschulen und für die untern Classen der Gymnasien geeigneten Abschnitte und empfehlen sich für die Schule als auch für den Privatunterricht durch stufenmäßigen Gang und faßliche Behandlung des Stoffes, so wie durch eine reiche Aufgabensammlung und den sehr billigen Preis.

Wir ersuchen diejenigen geehrten Handlungen die sich Absatz davon versprechen, sich des hier angehängten Wahlzettels zu bedienen.

Dessau, 24. September 1853.

**Gebrüder Kay.**

(vide Wahlzettel Nr. 1624.)

[10448.] So eben sind bei uns erschienen, und an alle Sort.-Buchhandlungen, welche Nova von uns annehmen, versandt worden:

**Der Robinson der Wildniß.** Erlebnisse und Abenteuer einer in den Prairien des fernsten Westens verirrten Auswanderer-Familie. Für die reifere Jugend. Zweite Auflage mit 25 Holzschnitten kart. 1  $\mathcal{R}$  3 N $\mathcal{G}$ , od. 1 fl. 48 kr.

**Das Buch der jungen Mutter.** Eine Anleitung zur Pflege der Säuglinge und Kinder, zur Erkenntniß und Behandlung der gewöhnlichsten Kinderkrankheiten nach ihren Ursachen, Kennzeichen, ihrem Verlaufe und ihren Folgen, für angehende Mütter. Von einem praktischen Arzte. Zweite Auflage. 8. geh. 7½ N $\mathcal{G}$ , oder 24 kr.

**Euler, Leonh., u. Prof. Dr. J. Müller in Freiburg im Br.,** Physikalische Briefe für Gebildete aller Stände. Zweite vermehrte und verbesserte Auflage. Mit Holzschnitten. 8. geh. 2  $\mathcal{R}$  3 N $\mathcal{G}$ , oder 3 fl. 36 kr.

— **Physikalische Briefe.** 4. Bändchen (Als Supplement für die Besitzer der ersten Auflage). 8. geh. 12 N $\mathcal{G}$ , od. 36 kr.

Diese vier Artikel werden im Verlauf des Monats October in den gelesensten größeren Zeitschriften angezeigt, und wir bitten daher höflichst, dieselben auf Lager halten zu wollen.

Stuttgart, 20. September 1853.

**J. B. Müller's Verlagsbuchhdlg.**

(vide Wahlzettel Nr. 1625.)

[10449.] So eben erhielt ich in Commission und wird demnächst pro nov. versandt:

**Winnny und Edgar oder das Schennandoahthal.** Ein Bild aus dem amerikanischen Leben. Aus dem Englischen von Mathilde Swoboda. 2 Theile. br. Erster Theil 20 N $\mathcal{G}$  ord.

(Leisnig, Verlag von Jul. Aug. Saffim).

Diejenigen geehrten Handlungen, welche wählen, oder überhaupt vorziehen, ihren Bedarf anzugeben, bitte ich gütigst zu verlangen. In Rechnung gewähre ich hierüber ein volles Drittel Rabatt (13 N $\mathcal{R}$  n.) — gegen baar 40% und bitte um gütige Verwendung für dieses interessante Werk.

Leipzig, 26. Septbr. 1853.

Ergebenst

**Herm. Frische.**

(vide Wahlzettel Nr. 1621.)

[10450.] Heute versandte ich:

**H. C. Andersen,**  
**Dramatische Dichtungen und Gedichte.**

**D. J. Roman,**  
oder den 5. und 7. Band der neuen Ausgabe

von  
**H. C. Andersen, Gesammelte Werke in 8 Bdn.**

Der 6. und 8. Band erscheint zu Anfang des Monats October.

Ich liefere complete Explre. noch zum Subscriptionspreis von 5½  $\mathcal{R}$  ord. mit 40%, und gewähre Ihnen, wenn Sie Ihre Continuation vor dem Erscheinen des letzten Bandes auf 10 Explre. vervollständigen, noch nachträglich ein Frei-Exemplar.

Leipzig, den 20. September 1853.

**Carl B. Vorck.**

(vide Wahlzettel Nr. 1623.)

[10451.] Bei mir ist so eben erschienen:

**Kirchner, Ernst, Thor's Donnerkeißel** und die steinernen Opfergeräthe des nordgermanischen Heidenthums; zur Rechtfertigung der Volks-Ueberlieferung gegen neuere Ansichten. Mit vier Steindrucktafeln. 8. ord. 22½ S $\mathcal{G}$ , netto 15 S $\mathcal{G}$ .

Der kleinen Auflage wegen versandte ich dies Werk nicht allgemein. Handlungen, die sich Absatz davon versprechen, wollen gefl. mäßig à Cond. verlangen.

Neustrelitz, Septbr. 1853.

**G. Barnewitz, Hofbuchhandlung.**

[10452.] Nur hier angezeigt!

**Commissions-Verlag.**

So eben wurde ausgegeben und ist durch mich zu beziehen:

**Gesammelte Blätter über das Gall'sche Weinbereitungsverfahren,** als Mittel, stets, auch in den ungünstigsten Jahren, mehr und bessere Weine, als bisher zu erzeugen.

Preis 10 S $\mathcal{G}$  ord.; kann aber nur gegen baar mit 40% gegeben werden.

Trier, d. 19. Sept. 1853.

**J. A. Gall's Buchhandlung.**

(vide Wahlzettel Nr. 1618.)

[10453.] So eben ist in zweiter Auflage pro novitate versandt:

**Bilder und Geschichten aus dem schwäbischen Leben**

von  
**Ottlie Wildermuth.**  
H. 8. 26 Bogen. Eleg. geh. 1  $\mathcal{R}$  22½ S $\mathcal{G}$ . Elegant gebunden 2  $\mathcal{R}$ .

Die Aufnahme dieser Bilder und Schilderungen aus dem schwäbischen Leben war aller Orten eine so überraschend günstige, daß nach Jahresfrist die neue Auflage nöthig geworden. Mit leichter Mühe wird der Kreis der Abnehmer zu erweitern sein. Das Buch wird überall gekauft, wo Sinn für gemüthlich ansprechende, erheiternde Lectüre herrscht.

Ich habe diese neue Auflage nur sehr mäßig versendet. Handlungen, welche sich Absatz versprechen, wollen gef. à Cond. verlangen.

Stuttgart, d. 20. Sept. 1853.

**Adolph Krabbe.**

(vide Wahlzettel Nr. 1614.)

[10454.] Heute versandten wir an alle Handlungen, welche verlangten:

**Gumbert, op. 56. 2 Lieder Nr. 1. Ohne Liebe, wie dunkel die Welt. Nr. 2. Liebeslied. 10 S $\mathcal{G}$ .**

**Schnabel, op. 47. 3 Lieder Nr. 1. die Rose. 5 S $\mathcal{G}$ . Nr. 2. Freierei. Nr. 3. Vögelein wohin? à 7½ S $\mathcal{G}$ .**

— **op. 52. Impromptu à la Mazurka p. Piano. 12½ S $\mathcal{G}$ .**

— **Fürst Blücher-Marsch p. Piano. 7½ S $\mathcal{G}$ .**

**Truhn, ich möchte dir so gerne sagen. Lied f. eine Singst. m. Piano. 12½ S $\mathcal{G}$ .**

**Venth, des Preussen Stolz, sein König. Festmarsch, p. Piano. 7½ S $\mathcal{G}$ .**

**Listowski, Helman Polny. Lied f. 1 Singst. m. Pflte. Begl. (poln. Text) à 10 S $\mathcal{G}$  netto.**

— **Modlitwa. Lied f. 1 Singst. m. Pflte. Begl. u. (poln. Text). 5 S $\mathcal{G}$  netto.**

Breslau, 19. Septbr. 1853.

**Sohn & Lehmann,**

vorm. Bote & Bock.

(vide Wahlzettel Nr. 1619.)

[10455.] Bei **J. M. C. Armbruster** in Leipzig ist erschienen und auf Verlangen zu beziehen:

**Der gegenwärtige Stand der Finanzen und des Geldumlaufes in Oesterreich,**

von einem Unbetheiligten.

gr. 8. in Umschlag broschirt 7½ N $\mathcal{R}$ .

Diese Schrift entwickelt einfach, klar und wahrhaft, den Gang, welchen die österreichischen Finanzen und der Geldumlauf seit den Zeiten der großen Kriege gegen Frankreich bis auf die Gegenwart genommen haben. Aus dieser Entwicklung wird jeder unparteiisch Prüfende sich aus authentischen, übrigens Jedermann zugänglichen, Thatfachen und Actenstücken, ein richtiges Urtheil über die österreichischen Finanz- und Geldumlaufszustände mit Sicherheit bilden können.

(vide Wahlzettel Nr. 1617.)